

3. *Das Leben in der Grossfamilie*

Viele Dorfbewohner lebten recht bescheiden. Der Beruf als Bauer reichte selten aus, die Grossfamilie zu erhalten. Deshalb gingen viele einem Nebenverdienst als Korber, Leinenweber oder Küfer nach.

Die Kinder mussten eifrig mithelfen. Sobald die Knaben und Mädchen volljährig waren, das war man früher mit 16 Jahren, zogen sie von zu Hause fort, um Geld zu verdienen, denn zu Hause gab es wenig Möglichkeiten, Arbeit zu finden. Die Jünglinge zogen als Soldaten in fremde Kriegsdienste, die Mädchen gingen als Mägde in den Schwarzwald oder nach Holland.

Aufträge

a Wann bist Du volljährig, wann stimmberechtigt?

b Welche Aufgaben haben Kinder heute bei uns in der Familie

c Was machst Du, wenn Du volljährig bist?

d Weshalb zogen so viele junge Volketswiler in die Fremde?

f Welcher Nebenberuf half einem Bauern, zusätzlich Geld zu verdienen?
